



## Bedienungsanleitung WLAN Lüftungssteuerung 100-628

### Mit Funk-Innen- und Außensensor & Lüfter-Funk Anbindung

Die WLAN Lüftungssteuerung, auch bei dieser Steuerung findet unsere tausendfach bewährte Taupunkt Lüftungssteuerung ihren Einsatz. Die Steuerung ermittelt das Klima innen und außerhalb. Aus den Daten wird der Taupunkt errechnet, der dann auch den effektiven Wassergehalt der Luft darstellt. Nur wenn der Taupunkt außen niedriger ist, dann hat die Außenluft weniger Wassergehalt und die Steuerung sendet nun ein Signal an die Lüftungseinheiten, um mit der Lüftung zu beginnen. Dies erfolgt so lange bis die Taupunktdifferenz den Wert von 1 oder kleiner erreicht. Danach stoppt die Steuerung automatisch und wartet so lange bis die Innenluft sich gegenüber der Außenluft wieder mit Feuchtigkeit angereichert hat. Dann erfolgt der Lüftungsvorgang erneut und automatisch. Dies alles lässt sich nun per WLAN mit dem Computer, dem Tablett oder dem Smartphone einstellen und überwachen. Hierbei finden Sie den vollen Umfang der Universal Touch-Steuerung 100-660 wieder. Auch beim Design haben wir uns besondere Gedanken gemacht, um diese Steuerung auch in Wohnräumen unauffällig unterzubringen. Beim Einsatz mit dieser Steuerung müssen keine Kabel verlegt werden, einzig das Steckernetzteil benötigt einen Anschluß, alles andere arbeitet mit Funk. Über die integrierte Lüfter-Funk-Anbindung lassen sich bis zu fünf Lüfter ansteuern.



### Ansteuerung von Funk-Innen- und Außensensor & Lüfter per Funk!

Die Ansteuerung der Innen- und Außensensors sowie der Lüfter erfolgen bei der 100-628 per Funk. Der Funksensor Typ 100 - 155 besteht aus einem batteriebetriebenen Außensensor (= Sender) inklusive 1x CR2450 Batterie, sowie einem Empfängermodul, welches in der Lüftungssteuerung integriert ist. Die Batterie kann seitens des Kunden jederzeit selbständig ausgewechselt werden. Die Batteriedauer hält ca. ein Jahr. Abmessungen des Sender LxBxH: 65 x 92 x 59 mm (Höhe inkl. Antenne: ca. 140 mm). Wie in der Montageanleitung beschrieben, wird der Außensensor in ca. 2-3 Meter Höhe in der Nähe der Zuluft/Frischlufte, möglichst an einer Nord- oder Ostwand, in jedem Fall im Schatten, des Hauses montiert. Ebenso im Lieferumfang enthalten befindet sich bereits ein Empfängermodul für einen Lüfter Ihrer Wahl. Dieser Lüfter muss lediglich an den Strom (am Standort des Lüfters) angeschlossen werden in Verbindung mit diesem mitgelieferten Empfängermodul. Bei mehreren Lüftern benötigen Sie je Lüfter ein Empfängermodul. Das Sendemodul für den Lüfter-Funk ist in der Lüftungssteuerung bereits enthalten.

**HOME - NETZ - WLAN**

ERNEUT SCANNEN

Router:

Passwort:

Passwort anzeigen:

Verbinden Abbrechen

**MESSWERTE**

Innen	Programm:	Außen
Temperatur <b>+25.0 °C</b>	<b>Manuell</b>	Temperatur <b>+22.3 °C</b>
rel. Feuchte <b>36.8 %</b>		rel. Feuchte <b>41.5 %</b>
Taupunkt <b>+10.1 °CTP</b>	<b>LÜFTER AUS</b>	Taupunkt <b>+8.5 °CTP</b>

**PROGRAMMWAHLEINSTELLUNGEN**

1 Lüfter manuell ein- und ausschalten

2 Automatisches Stoßlüften

3 Intervalllüften

4 Weinkeller / individuell

5 Trockenraum

6 Wintergarten

**PROGRAMMEINSTELLUNGEN**

°CTP Taupunkt-Differenz

°C Mindest-Innenraumtemperatur

bis  Uhr Nachtschaltung

min Bildschirmabschaltzeit

## Passwortsperre

Werkseitig wird die Lüftungssteuerung ohne Passwortsperre ausgeliefert. Um die Passwortsperre zu aktivieren, beachten Sie bitte unsere besondere Anleitung für die WLAN Nutzung.

**ACHTUNG:** Bei Verlust des Passworts, kann das Gerät nicht mehr entsperrt werden. Ein Entsperren ist nur durch uns möglich. Hierzu muss das Gerät eingeschickt und kostenpflichtig zurück gesetzt werden.

## Einstellmöglichkeiten & Programme für die Entfeuchtung

Wir nehmen die Natur zu Hilfe und entfeuchten mit trockener Außenluft auf sehr kostengünstige Weise, als die bisher bekannten, teuren Sanierungsmaßnahmen, die meist ohne langfristigen Erfolg sind. Eine automatische Be- und Entlüftung bringt hier auf Dauer Abhilfe. Diese sollte als Querlüftung ausgelegt werden mit mindestens zwei Lüftern mit großer Luftleistung.

### Programm 1: Lüftertest

Testen der Lüfter ohne Messung: An den Ausgangsklemmen werden 230 Volt geschaltet. Es funktioniert nur mit angeschlossenen Sensoren, die Lüfter zum Lüftertest manuell ein- und auszuschalten.

### Programm 2: Automatisches Stoßlüften (Entfeuchtungsprogramm)

Beginnen Sie die Entfeuchtung immer mit Prog 2. Zur Entfeuchtung von Kellern wird hier ein automatisches Stoßlüften durchgeführt. Dabei beginnt der Lüftungsvorgang ab der eingestellten Taupunktdifferenz (Taupunkt draußen muss niedriger sein, als drinnen) und dauert so lange an, bis die Taupunkte innen und außen annähernd gleich sind. Die Kellerluft wird dadurch relativ schnell ausgetauscht.

Die Intervallprogramme zur Erhaltungslüftung werden erst eingestellt, wenn die Entfeuchtung erfolgreich durchgeführt wurde. Beim automatischen Stoßlüften sind die gewünschte Luftfeuchtigkeit sowie die max. Innenraumtemperatur hellgrau hinterlegt und nicht veränderbar.

### Programm 3 : Intervalllüften

Die Lüftungssteuerung lüftet, sofern die klimatischen Bedingungen gegeben sind (Taupunkt außen niedriger als innen, abhängig der Taupunktdifferenz), zu Ihren gewünschten Intervalleinstellungen. Die Intervallprogramme dienen zur Erhaltungslüftung, nicht zur Entfeuchtung. Zur Info: Nach Aktivierung der Intervalllüftung startet die Lüftung inmitten des Zeitintervalls - bitte warten Sie die passenden Lüftungsbedingungen ab. Die Intervallprogramme zur Erhaltungslüftung werden erst eingestellt, wenn die Entfeuchtung erfolgreich durchgeführt wurde.

### Programm 4-6

Weinkeller Werkseinstellungen: Taupunktdifferenz 5°C, Ziel relative Feuchte 65%, Ziel Temperatur 12 - 14°C

Trockenraum Werkseinstellungen: Taupunktdifferenz 5°C, gewünschte relative Feuchte 65%

Wintergarten Werkseinstellungen: Taupunktdifferenz 5°C, 20°C Innenraumtemperatur. Die relative Feuchte sowie Innenraumtemp. sind in den Einstellungen veränderbar.

## Einstellung 1: Taupunktdifferenz 3°C

Die Steuerung arbeitet nur nach der eingestellten Taupunktdifferenz. Dies ist ein Erfahrungswert, um die Entfeuchtung zu gewährleisten. Sie können aber die Differenz auch verändern von 2°CCTP bis 10°CCTP. Je kleiner die Taupunktdifferenz (z.B. gegen 2), desto öfter wird gelüftet, jedoch wenig entfeuchtet. Je höher die Taupunktdifferenz (bspw. 5°CCTP wird mehr entfeuchtet, jedoch deutlich weniger oft gelüftet). Die Taupunktdifferenz kann auf der Seite Einstellungen zurückgesetzt werden. Werkseinstellung Taupunktdifferenz beim Stoßlüften 3°CCTP

## Einstellung 2: minimale Innenraumtemperatur 8°C

Hierbei kann die Absenkung der Innenraumtemperatur begrenzt werden, bei der die Lüftung stoppt. Die Auswahl erfolgt zwischen 0°C und 30°C in 1 Grad Schritten (Werkseinstellung: 8°C).

Sinkt die Innenraumtemperatur unter Ihre eingestellte min. Innenraumtemperatur, so erfolgt trotz gegebener Lüftungsbedingungen, kein Lüftungsvorgang. Im Winter kann so keine kalte Luft in den Keller kommen, denn die min. Innenraumtemperatur wird berücksichtigt. Wenn Sie die Innenraumtemperatur höher setzen, werden die Lüftungsereignisse schnell weniger, in denen eine effektive Entfeuchtung stattfinden kann.

## Einstellung 3 und 4: Veränderung rel. Feuchte 45% & maximale Innentemperatur 25°C

Es handelt sich hierbei um die maximale Innenraumtemperatur, bei der die Lüftung stoppt. Diese Einstellung ist notwendig und aktiv bei der Auswahl Wintergartenlüftung als auch Weinkeller/individuell Lüftung.

Bei der Trockenraum Lüftung wird die max. Innenraumtemperatur nicht berücksichtigt. Die gewünschte Luftfeuchtigkeit ist im Wintergartenprogramm nicht veränderbar.

## Programmeinstellungen

Neben den Einstellungen für Taupunktdifferenz, Temperatur ect. können Sie hier auch die Nachtabschaltung als auch die Bildschirmabschaltzeit einstellen.

## Nachtabschaltung

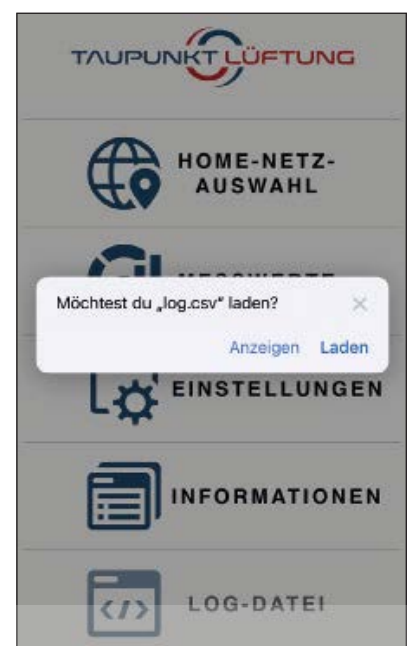
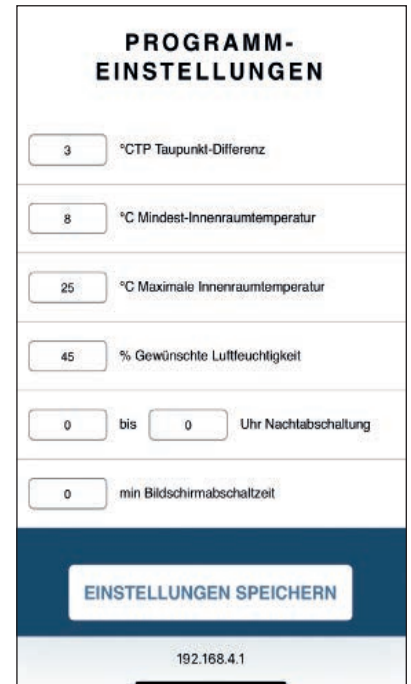
Mittels der Nachtabschaltung können Sie einstellen, in welchem Zeitraum die Lüftungsanlage nicht in Betrieb sein soll, bspw. von 23 Uhr bis 5 Uhr. Die Lüftung stoppt während dieser Zeit und es findet keine Entfeuchtung statt. Ist die Nachtabschaltung aktiv, wird das Display abgedunkelt.

## Bildschirmabschaltung

Das Display schaltet sich mit dem voreingestellten Wert direkt aus. Wird ein Wert größer 0 eingestellt, so schaltet die Steuerung nach unbestimmten Zeitraum den Bildschirm ab.

## Datenspeicherung Log-Datei

Im Hauptmenü haben Sie die Möglichkeit über den Punkt „Log-Datei“ die integrierte Datenspeicherung herunterzuladen. Dabei wird eine CSV Datei gespeichert, die Sie mit Excel oder Numbers auswerten können.



## Wartung und Sicherheitshinweise

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, muss das Gerät außer Betrieb genommen und vom Stromnetz getrennt werden. Die Installation darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden, die mit den damit verbundenen Vorschriften vertraut ist. Die VDE Bestimmungen sind einzuhalten.

## Gewährleistung

(1) Die Gewährleistungsfrist beträgt zwei Jahre ab Auslieferung der Ware an gewerbliche Kunden.

(2) Sie sind verpflichtet, die Ware unverzüglich und mit der gebotenen Sorgfalt auf Qualitäts- und Mengenabweichungen zu untersuchen und offensichtliche Mängel binnen 7 Tagen ab Empfang der Ware dem Verkäufer schriftlich anzuzeigen, zur Fristwahrung reicht die rechtzeitige Absendung. Dies gilt auch für später festgestellte verdeckte Mängel ab Entdeckung. Bei Verletzung der Untersuchungs- und Rügepflicht ist die Geltendmachung der Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.

(3) Bei Mängeln leistet der Verkäufer nach seiner Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Schlägt die Mängelbeseitigung zweimal fehl, können Sie nach Ihrer Wahl Minderung verlangen oder vom Vertrag zurücktreten. Im Falle der Nachbesserung muss der Verkäufer nicht die erhöhten Kosten tragen, die durch die Verbringung der Ware an einen anderen Ort als den Erfüllungsort entstehen, sofern die Verbringung nicht dem bestimmungsgemäßen Gebrauch der Ware entspricht.

## Service

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Gerät unserer Produktpalette entschieden haben. Sollte trotz aller werksseitigen Prüfung ein Defekt auftreten, bitten wir Sie, das Gerät (frankiert) an uns einzusenden. Bei technischen Rückfragen wählen Sie bitte: +49(0)89/904 868 – 0 oder Fax: +49(0)89 /904 868 – 10.

## Technische Daten Steuerung

Betriebsspannung	12V / 1A
Lüfterstrom	max. 5A, 230V
Anschlussart	Steckernetzteil
Anzeigen	2,4“ Touchdisplay
Innensensor	integriert
Außensensor	Funk
Abmessungen Wandgehäuse	80 x 120 35mm
Arbeitstemperatur Steuerung	-20°C bis 50°C
Befestigungsart	Wandmontage
Schutzart Steuerung	IP51

## Technische Daten Funkaußensensor

Anschlussart	Batterie CR 2450
Auflösung	0.1 Grad
Messbereich Temperatur	-26°C bis +76°C
Genauigkeit	± 0,5 % ± 2 Digits
Messbereich Luftfeuchte	5% bis 99%
Genauigkeit	± 1,8 % ± 3 Digits
Messbereich Taupunkt	-54°C bis +75°C
Genauigkeit	± 1,8 % ± 2 Digits
Abmessungen Fühlergehäuse	65 x 92 x 62mm
Arbeitstemperatur Steuerung	-20°C bis 50°C
Arbeitstemperatur Fühler	-20°C bis 50°C
Befestigungsart	Wandmontage
Schutzart Steuerung	IP51
Schutzart Fühler	IP51

Technische Änderungen  
und Irrtum vorbehalten.  
Stand Juni 2026